VITA



hans-ulrich händel > ZUKUNFT ENTWICKELN

Berufliche Abschlüsse

2004 Diplom-Diakoniewissenschaft

(Theologische Fakultät der Universität Heidelberg)

1981 staatl. anerkannter Altenpfleger

(Berufsfortbildungswerk Stuttgart)

Qualifizierungen

2015 bis 2017 Systemischer Coach (DVNLP), wing-wave Coach

(Tübinger Akademie)

2013 **Design Thinking**

(Hasso-Plattner-Institut, Universität Potsdam

2002 bis 2003 Organisationsentwicklung

(PROFESSIO, Weil der Stadt)

1996 bis 1999 **Management sozialer Organisationen**

(Diakonische Akademie Berlin)

1990 bis 1992 Personenzentrierte Gesprächsführung

(Diakonische Akademie Stuttgart)

Berufliches

seit 2016 Beauftragter für Bürgerengagement und Bürgerbeteiligung

Stadt Sulz a.N.

seit 2016 selbständiger Coach und Moderator

Führungserfahrung

2010 bis 2016 Regionalleiter Altenhilfe und Referent für neue Wohnformen

(Samariterstiftung)

2001 bis 2009 Einrichtungsleiter

(Altenzentrum Oberndorf a.N., Paul Wilhelm von Keppler-Stiftung)

2000 Freiberufliche Tätigkeit als Trainer und Berater

1994 bis 1999 Leitstelle Älter werden und Abteilungsleiter Altenhilfe (AWO Rottweil)

1991 bis 1994 Geschäftsführer (Altenzentrum St. Josef, Dietingen)

Fortbildungen

2016 **Mentorentrainer** für Mentoren im Bürgerengagement

Paritätisches Bildungswerk Baden-Württemberg, Stuttgart

2016 bis 2017 **Bürgerbeteiligung**

Seminarreihe an der Führungsakademie Baden-Württemberg, Stuttgart

Profil Hans-Ulrich Händel

Planung und Moderation von Zukunftswerkstätten in Kommunen, Vereinen, Initiativen

- Nahversorgung im ländlichen Raum (Sulz a.N.)
- Interkultureller Dialog (Sulz a.N.)
- Mach was draus! regionaler Markt der Möglichkeiten im Bürgerengagement (Sulz a.N., 2016, 2017)
- Einsatz kreativer Methoden (Open Space, Zukunftswerkstatt, Design Thinking)

Planung und Moderation von kommunalen Beteiligungsprozessen

- Rat- und Bürgerhaus (Sulz a.N.)
- Lebendige Quartiere starke Stadt (Sulz a. N.)
- Regionales Bündnis für Bürgerengagement und Bürgerbeteiligung (Landkreis Rottweil)
- Regionalveranstaltungen: Arbeit-Wohnen-Mobilität für Geflüchtete, Ehrenamtliche und Unternehmen (Sulz a.N. 2017)

Moderation von Klein- und Großgruppen (8 bis 160 Personen)

- Regionalkonferenzen Schwarzwaldverein e. V. (2016)
- Organisation und Moderation von landesweiten Fachtagen
 ("Wohnformen für Menschen mit Demenz" (Stuttgart, 2013); "Alles Alltag? Lebensqualität in Hausgemeinschaften (Ostfildern, 2012); "Selbstbestimmtes Leben im Heim" (Tübingen, 2010)

Entwicklung, Initiierung und Moderation von Beteiligungsprozessen in Quartieren

- Konzeptentwicklung Soziale Quartiere 2020 (Sulz a.N. 2017)
- Konzeptentwicklung für ein Schulungscenter für pflegende Angehörige, Ehrenamtliche und Alltagsbegleiter (Ostfildern 2014)
- Service- und Quartiershaus (Stuttgart-Feuerbach, 2012); "Wir im Nachbarschaftshaus" (Ostfildern, 2012); "Wir im Quartier" (Tübingen, 2010)
- Planung und Realisierung eines kommunalen Netzwerkes mit Paten und Lotsen (KompetenzNetz Demenz, Oberndorf a.N., 2009)

Change Management

- Gestaltung komplexer Entwicklungs- und Veränderungsprozesse in sozialen Organisationen und Einrichtungen
- Projektmanagement

Interkulturelle Kompetenz

- Konzeption und Durchführung von Projekten und Maßnahmen zur Integration von Geflüchteten in das Gemeinwesen
- Integration von vietnamesischen und rumänischen Fachkräften in der Altenhilfe
- Projektzusammenarbeit mit der Gesellschaft für internationale Zusammenarbeit (GIZ) und dem Bundesministerium für Wirtschaft (BMWi)

Qualifizierung und Begleitung

- Qualifizierung von Mentoren für Bürgerengagement (Sulz a.N., 2016)
- Entwicklung und Durchführung von verschiedenen Qualifizierungsmaßnahmen mit bürgerschaftlich Engagierten und Fachkräften (2000 bis 2017)
- Aufbau von Tandems (engagierte Bürger und Fachkräfte engagieren sich gemeinsam)

Referententätigkeit

 regional sowie auf Landes- und Bundesebene (Bürgerengagement, neue Wohnformen, Wirtschaftlichkeit kleiner Pflegeheime, Lebensqualität und Selbstbestimmung im Alter)

Dornhan, September 2017